

# Arizona Sonoran Copper: Aktueller Stand der PFS-Arbeitsabläufe beim Projekt Cactus

09.05.2025 | [IRW-Press](#)

Casa Grande, AZ und Toronto, 8. Mai 2025 - [Arizona Sonoran Copper Company Inc.](#) (TSX: ASCU | OTCQX: ASCUF) ("ASCU" oder das "Unternehmen"), ein aufstrebendes U.S. Kupferentwickler in Arizona, gibt heute ein Update über die wichtigsten Arbeitsabläufe im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung der vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung 2024 (2024 PEA" siehe Pressemitteilung vom 7. August 2024 | Technischer Bericht) zur Vormachbarkeitsstudie (PFS)". Die PEA 2024 sieht einen Tagebaubetrieb mit geringer Kapitalintensität vor, in dem in den ersten 20 Jahren der Lebensdauer der Mine jährlich über 116.000 kurze Tonnen bzw. 232 Millionen Pfund Kupferkathoden mittels Haufenlaugung und Lösemittelextraktion/Elektrolyse (SX/EW") der Oxide und des angereicherten Materials produziert werden. Die Aktivitäten im Jahr 2025 sollen das Risiko für das Projekt Cactus senken, während wir uns durch die technischen Studien bewegen und eine eventuelle Bauentscheidung nach der endgültigen Machbarkeitsstudie im nächsten Jahr treffen werden.

## Wichtige Arbeitsbereiche:

- Die PFS-Arbeiten und -Arbeitsabläufe sind auf dem Weg zur Veröffentlichung im 2.
- Techni
  - o Hydrologie - In acht Bohrlöchern wurden Piezometer mit vibrierendem Draht installiert; es werden Grundwasserdaten gesammelt, um das laufende hydrologische Modell zu unterstützen
  - o Die geotechnischen Bohrungen sind abgeschlossen, die Testarbeiten und die endgültige Analyse stehen noch aus.
  - o Die Minenplanung für den Basisfall ist in vollem Gange und bietet verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Projektwirtschaftlichkeit
  - o Erdarbeiten und Probeaushub in der Grube Cactus West mit einem Surface Continuous Miner
- Metallurgie - die bis dato abgeschlossenen Säulen weisen darauf hin, dass die Metallurgie von Parks/Salyer (einschließlich MainSpring) positiv mit den PEA-Ergebnissen von 2024 korreliert. Zusätzliche Primärsulfid-Säulentests mit konventioneller Haufenlaugung sind im Gange.
- Probenahme in der Grube Cactus West - Proben aus dem Grubensee werden im Juni entnommen. Ergebnisse zur Analyse der Verwendung der Grubensee-Lösung im Rahmen des PFS-Flussdiagramms
- Bohrungen - 65% abgeschlossen, endgültige Ergebnisse werden im Juli erwartet
- Landnutzungsmanagement - Der Bezirk Pinal County hat das von Cactus gelagerte Schwemmland zur Verwendung als Straßenbaumaterial ausgewählt. Im März wurden insgesamt 11.000 Kubikmeter Anschwemmungsmaterial zur Verwendung für Straßenverbesserungen und -bau in der Gemeinde abtransportiert.

George Ogilvie, President, CEO und Director von ASCU, kommentierte: "Die Vormachbarkeitsarbeiten laufen weiterhin auf Hochtouren, um eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung sowie PFS-Ergebnisse und einen technischen Bericht im zweiten Halbjahr 2025 zu liefern

Wir haben Anfang des Jahres einen Wirtgen SM280 Surface Miner im Tagebau Cactus West getestet, und zwar sowohl im Alluvium als auch im Gila-Konglomerat, das etwa 65 % des gesamten Materials ausmacht, das im Laufe der PEA für die Lebensdauer der Mine 2024 bewegt werden muss. Die Testergebnisse werden noch analysiert, aber wir waren von der Produktivität und der Größe des Endprodukts beeindruckt, was aus Sicht der Rückgewinnung hilfreich sein könnte

Er fuhr fort: "Wir glauben, dass das Cactus-Projekt eines der wenigen Kupferprojekte in den Vereinigten Staaten ist, das in relativ kurzer Zeit und mit geringer Kapitalintensität gebaut werden kann, um

Kupferkathoden für den zollfreien Direktverkauf auf dem US-Inlandsmarkt zu produzieren."

## Technik

Die technischen Planungen für den Standort sind unter der Leitung von M3 Engineering zu etwa 53 % abgeschlossen. Zu etwa 70 % abgeschlossen sind die Trade-Off-Studien, die Hydrologie und die geotechnischen Programme, mit denen Kosten, Staub und Lärm, Erschütterungen, Durchsatz, Fließbahneffizienz sowie eine gleichmäßigere Produktion und ein besserer Cashflow erreicht werden sollen. Die von Clear Creek Associates geleitete hydrologische Studie verläuft weiterhin nach Plan. Die geotechnische Studie von Call and Nicholas ist im Gange, wobei die vorläufigen Ergebnisse darauf hindeuten, dass die Kontinuität mit den Annahmen in der PEA 2024 übereinstimmt. Das Team des Cactus-Projekts und die Berater bewerten separat verschiedene Minenpläne, wobei sie unter anderem die Auswirkungen auf die Wirtschaftlichkeit des Projekts, die Möglichkeiten zur Risikominderung, die Optimierung des Tagebaukonzepts aus der PEA 2024 und die Gestaltung der Abfalldeponie zur Maximierung des aktuellen Landbesitzes berücksichtigen.

Im Februar begann die erste Materialbewegung beim Cactus-Projekt innerhalb der Grube seit der Schließung im Jahr 1984. In einem südwestlichen Vorstoß der In-situ-Grube Cactus West wurde ein Versuch gestartet, für den das Cactus-Projektteam die technische Planung übernahm. Der Versuch konzentrierte sich auf den potenziellen Einsatz eines Surface Miners in zukünftigen Betrieben bei Cactus. Beim Abtragen des Schwemmmaterials, das von dem auf Erdarbeiten spezialisierten Unternehmen Rango Mining ( ) durchgeführt wurde, wurde das Gila-Konglomerat freigelegt, nachdem mit einem konventionellen Hydraulikbagger und knickgelenkten Lkw 6 m (5-20 Fuß) ausgehoben worden waren. Im März begannen North American Mining und Wirtgen mit einem sechswöchigen Test, um einen Hartgestein Surface Miner SM 280 in der historischen Grube Cactus West zu erproben. Der Surface Miner grub zwei Bänke (2 x 20 Fuß (6 m)) in das Gila-Konglomerat und demonstrierte das Potenzial dieser Methode für zukünftige Tagebauanwendungen. Für die Bewertung des Versuchs wurden mehr als 20 wichtige Leistungskennzahlen festgelegt, darunter der momentane Durchsatz und die Betriebskosten pro Tonne, und die vorläufigen Ergebnisse übertrafen alle Modellierungs- und Leistungserwartungen.

## Bohren

Die Infill-Bohrungen auf 130.000 Fuß (39.600 m) liegen im Zeitplan für die geplante Veröffentlichung einer aktualisierten Mineralressourcenschätzung (MRE") und die Bekanntgabe der PFS-Ergebnisse im zweiten Halbjahr 2025. Die Bohrungen mit drei Bohrgeräten bei Parks/Salyer und einem bei Cactus West sind zu 67 % abgeschlossen, wobei 27 % der Ergebnisse gemeldet wurden; alle Bohrungen werden voraussichtlich im Juni abgeschlossen sein, wobei alle Ergebnisse in diesem Sommer erwartet werden

Obwohl viele Untersuchungsergebnisse aus unserem Infill-Bohrprogramm bei Parks/Salyer noch ausstehen, entsprechen die bisher erhaltenen geologischen und Untersuchungsergebnisse den Erwartungen. Wir erwarten eine hohe Umwandlungsrate der aktuellen abgeleiteten MRE in die angezeigte Kategorie, einschließlich des südlichen Bereichs der Parks/Salyer-Lagerstätte.

## Cactus West Grube Wasserprobenahme

Der Beginn einer Kupferanalyse des Grubensees Cactus West ist für Juni geplant. Crow Industries wurde mit der Entnahme von Proben für Tests bei ACZ Laboratories Inc. und Skyline Assayers & Laboratories beauftragt. Die Tests werden den Kupfergehalt in der Lösung mittels ICP-Gesamtmetallanalyse bestimmen. Neben dem Metallgehalt in der Grubensee-Lösung wird das Unternehmen auch den Säuregehalt untersuchen.

ASCU führt die Arbeiten durch, um den Kupfergehalt des Grubenwassers und dessen pH-Wert zu bestimmen. Die Kaktusgrube ist eine endständige Grundwassersenke, was bedeutet, dass ihr Inhalt nicht ins Grundwasser infiltriert.

## Metallurgie

Insgesamt wurden 19 Säulen in Betrieb genommen, wie in der PEA 2024 empfohlen. Die ersten Ergebnisse deuten darauf hin, dass die Gewinnungsleistung den PEA-Tests von 2024 entspricht oder diese übertrifft, basierend auf verbesserten Zyklen über 180 Tage und extrapoliert über 210 Tage, um drei 180-tägige Laugungszyklen zu berücksichtigen. Als Referenz wurde in der PEA 2024 ( ) eine Gewinnung von 85 % aus dem angereicherten Material und 92 % aus dem Oxidmaterial auf kupferlöslicher Basis angenommen.

## Abgeschlossene Kolumnen

Basierend auf den 6 angereicherten Säulen der Parks/Salyer-Lagerstätte (einschließlich MainSpring) beträgt der vorhergesagte durchschnittliche Prozentsatz der Extraktion von löslichem Kupfer 94,4 % bei 210 Tagen Laugung. Die Säulenergebnisse werden auf der Grundlage eines "Haufeneffizienzfaktors" bewertet, der das Verhältnis der Säulentestergebnisse zu den Betriebsergebnissen darstellt. Ein Weltklassebetrieb würde einen Faktor von nahezu 100 % aufweisen. Bei einem Betrieb, der die besten Praktiken anwendet, wäre ein Faktor von etwa 95 % zu erwarten, was bei Anwendung auf die anfänglichen 6 angereicherten Säulenergebnisse das vorhergesagte extrahierbare lösliche Kupfer für 210 Tage Laugung von 94,4 % auf 89,7 % reduziert (im Vergleich zu den in der PEA 2024 angenommenen 85 %). Es kann zusätzliches Kupfer aus der Halde über die drei Laugungszyklen hinaus extrahiert werden, wenn während des gesamten Lade- und Betriebsprozesses bewährte Verfahren angewendet werden. Diese zusätzliche Kupferextraktion ist nicht Teil des Kupferextraktionsmodells des Projekts Cactus.

Die sechs Mischproben von Parks/Salyer (einschließlich MainSpring) wurden in zwei Labors getestet (Base Met und McClelland Labs). Die Betriebsbedingungen für die Tests waren: Zerkleinerung auf P80 von 19 mm (3/4"), Säulenhöhe von 6,2 m (20 ft), raffinatfreie Säure von 5 gpl und Bewässerungsrate von 6 L/Std/m<sup>2</sup> (0,0024 gpm/ft<sup>2</sup>).

## Laufende Kolumnen

Weitere sieben angereicherte Verbundwerkstoffe und vier primäre Verbundwerkstoffe für Säulentests werden ebenfalls in den Labors von Base Met und McClelland getestet

Die metallurgischen Arbeiten werden fortgesetzt. Eine Flotationsoption für die Kupfersulfidgewinnung wird weiterhin als mögliche zukünftige Optimierung des Basisplans für die Mine über das Jahr 20 hinaus bewertet.

## Erklärung der qualifizierten Personen

Die technischen Aspekte dieser Pressemitteilung, die sich auf die Geologie, die Bohrungen und die Ressourcen beziehen, wurden von Herrn Allan Schappert - CPG #11758 - geprüft und verifiziert, der eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects - ist.

Die metallurgischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Laurie Tahija, einer leitenden Metallurgin mit über 40 Jahren Erfahrung in der Mineralverarbeitung, geprüft und genehmigt. Sie ist eine qualifizierte Person gemäß NI 43-101 und ist unabhängig vom Unternehmen. Frau Tahija ist davon überzeugt, dass die metallurgischen Testverfahren und die damit verbundenen Untersuchungsmethoden den branchenüblichen Verfahren und Methoden entsprechen. Sie hat die metallurgischen Informationen, die in dieser Pressemitteilung veröffentlicht werden, einschließlich der vorläufigen, analytischen und Testdaten, die den technischen Informationen zugrunde liegen, geprüft, genehmigt und verifiziert.

## Links aus der Pressemitteilung:

7. August 2024 PR:

<https://arizonasonoran.com/news-releases/arizona-sonoran-standalone-pea-for-cactus-open-pit-project-reports-post-ta>

Technischer Bericht: <https://arizonasonoran.com/projects/technical-reports/>

## Über Arizona Sonoran Copper Company (www.arizonasonoran.com | www.cactusmine.com)

[Arizona Sonoran Copper Company Inc.](#) ist ein Kupferexplorations- und Erschließungsunternehmen mit einer 100%igen Beteiligung am Brownfield-Projekt Cactus. Das Projekt, das sich in Privatbesitz befindet, enthält eine große Porphyry-Kupfer-Ressource und eine kürzlich erstellte PEA aus dem Jahr 2024 schlägt eine Tagebau-Kupfermine der nächsten Generation mit soliden wirtschaftlichen Erträgen vor. Cactus ist ein risikoarmer Kupferentwickler, der von einem staatlich geführten Genehmigungsverfahren, einer vorhandenen Infrastruktur, Autobahnen und Bahnlinien vor der Haustür und einem genehmigten Wasserzugang vor Ort profitiert. Das Ziel des Unternehmens ist es, Cactus zu entwickeln und zu einem mittelgroßen Kupferproduzenten mit niedrigen Betriebskosten zu werden, der solide Renditen erwirtschaften und einen langfristigen, nachhaltigen und verantwortungsvollen Betrieb für die Gemeinde, die Investoren und alle Interessengruppen gewährleisten kann. Das Unternehmen wird von einem Managementteam und einem

Verwaltungsrat geleitet, die über eine langjährige Erfahrung in der erfolgreichen Durchführung von Projekten in Nordamerika verfügen und durch globale Kapitalmarkterfahrung ergänzt werden.

## **Für weitere Informationen**

Alison Dvoskin, Direktorin, Investor Relations  
647-233-4348  
advoskin@arizonasonoran.com

George Ogilvie, Präsident, CEO und Direktor  
416-723-0458  
gogilvie@arizonasonoran.com

In Europa:  
Swiss Resource Capital AG  
Jochen Staiger & Marc Ollinger  
info@resource-capital.ch  
www.resource-capital.ch

*Weder die TSX noch die Aufsichtsbehörde haben die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen bestätigt oder widerlegt.*

*Vorsichtige Aussagen über zukunftsgerichtete Aussagen und andere Angelegenheiten*

*Zukunftsgerichtete Aussagen: Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Fakten darstellen, stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" und "zukunftsgerichtete Informationen" (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen") im Sinne der geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze dar. Im Allgemeinen können diese zukunftsgerichteten Aussagen durch die Verwendung von zukunftsgerichteter Terminologie identifiziert werden, wie z.B. "vorausgehen", "einschätzen", "Annahmen", "werden", "glauben", "fortsetzen", "könnten", "liefern", "entwickeln", "auftauchen", "vorsehen", "schätzen", "Exploration", "eventuell", "erwartet", "Exposition", "Durchführbarkeit", "vorwärts", "Zukunft", "Generation", "wachsend", "anzeigen", "anfänglich", "initiiieren", "Absicht", "langfristig", "Modell", "Ziel", "laufend", "auf dem Weg", "auf der Spur", "Chancen", "optimieren", "Option", "anstehend", "planen", "potenziell", "vorhersagen", "vorläufig", "Programm", "Fortschritt", "schlägt vor", "Empfehlung", "richtig", "Risiko", "Studie", "unterliegt", "testen", "im Gange", "bevorstehend", "wird" und "würde" oder Abwandlungen solcher Wörter sowie ähnliche Wörter, Ausdrücke oder Aussagen, die besagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse in der Zukunft erreicht werden können, könnten, dürfen, sollten, würden, werden (oder nicht), auftreten, liefern, ergeben oder unterstützen, oder die sich ihrer Natur nach auf zukünftige Ereignisse beziehen. In einigen Fällen können zukunftsgerichtete Informationen in der Gegenwart formuliert sein, z. B. in Bezug auf aktuelle Angelegenheiten, die sich fortsetzen oder sich in der Zukunft auswirken können. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen zählen jene, die sich auf laufende und zukünftige technische Studien (einschließlich der PFS, aller damit zusammenhängenden Trade-Off-Studien, hydrologischer oder geotechnischer Studien, Säulen- und anderer metallurgischer Tests (einschließlich prognostizierter Abbauraten) und jeglicher endgültiger Machbarkeitsstudie), die Fortsetzung solcher Studienarbeiten und den Zeitplan für deren Abschluss sowie deren Ergebnisse oder Auswirkungen (einschließlich jeglicher möglicher Bauentscheidungen) beziehen; die Risikominderung des Projekts Cactus; die Ergebnisse der PEA 2024 (einschließlich der Kapitalintensität, der Produktion, der Lebensdauer der Mine (oder der Lebensdauer der Mine), der Erträge und anderer wirtschaftlicher Aspekte); die Erprobung des Grubensees Cactus West (einschließlich des Zeitplans, der Ergebnisse und einer etwaigen Aufnahme in das PFS-Flussdiagramm); Mineral- oder Kupferressourcen und eine etwaige Wertrealisierung daraus (einschließlich der aktuellen MRE und einer etwaigen bevorstehenden Aktualisierung derselben); und die Ziele, Zukunftspläne oder Aussichten des Unternehmens (einschließlich der Entwicklung zu einem Kupferproduzenten im mittleren Segment mit niedrigeren Betriebskosten, robusten Erträgen und einem langfristig nachhaltigen und verantwortungsvollen Betrieb). Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass solche Aussagen vernünftig sind, kann nicht zugesichert werden, dass sich diese zukunftsgerichteten Aussagen als richtig erweisen, und alle zukunftsgerichteten Aussagen des Unternehmens sind keine Garantie für zukünftige Handlungen, Ergebnisse oder Leistungen. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf Annahmen, Schätzungen, Erwartungen und Meinungen, die als vernünftig erachtet werden und auf der Grundlage der verfügbaren Fakten zum Zeitpunkt der Abgabe solcher Aussagen nach bestem Wissen und Gewissen getroffen wurden. Sollten sich diese Annahmen, Schätzungen, Erwartungen und Meinungen als unrichtig erweisen, können die tatsächlichen und zukünftigen Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Zu den Annahmen,*

Schätzungen, Erwartungen und Meinungen, auf die in dieser Pressemitteilung Bezug genommen wird, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind oder auf die in dieser Pressemitteilung Bezug genommen wird, gehören auch jene, die im technischen Bericht für das Projekt Cactus, der am 27. August 2024 eingereicht wurde (der technische PEA-Bericht 2024"), sowie im Jahressicherheitsblatt des Unternehmens vom 27. März 2025 (das AIF") dargelegt sind und sich als falsch erweisen könnten, 2025 (der "AIF"), der Management's Discussion and Analysis (zusammen mit den dazugehörigen Jahresabschlüssen) für das am 31. Dezember 2024 endende Jahr und das bereits im Jahr 2025 endende Quartal (zusammen die "Finanzoffenlegung 2024-25") und die anderen geltenden öffentlichen Offenlegungen des Unternehmens (zusammen die "Unternehmensoffenlegung"), die alle auf der Website des Unternehmens unter [www.arizonasonoran.com](http://www.arizonasonoran.com) und in seinem Emittentenprofil unter [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca). Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten, Eventualitäten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von ASCU erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu diesen Risiken, Ungewissheiten, Eventualitäten und anderen Faktoren gehören unter anderem die "Risikofaktoren" im AIF sowie die Risiken, Ungewissheiten, Eventualitäten und anderen Faktoren, die im technischen Bericht der PEA 2024 und in der finanziellen Offenlegung 2024-25 genannt werden. Die vorstehende Auflistung von Risiken, Ungewissheiten, Eventualitäten und anderen Faktoren ist nicht erschöpfend; die Leser sollten die umfassendere Erörterung der Geschäftstätigkeit, der Finanzlage und der Aussichten des Unternehmens im AIF, in der Finanziellen Offenlegung 2024-25 und in anderen Veröffentlichungen des Unternehmens lesen. Obwohl ASCU versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Datum dieser Pressemitteilung (oder wie anderweitig ausdrücklich angegeben), und ASCU lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist nach den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Die zukunftsgerichteten Aussagen, auf die in dieser Pressemitteilung Bezug genommen wird oder die in dieser Pressemitteilung enthalten sind, werden ausdrücklich durch diese Sicherheitshinweise sowie durch die Sicherheitshinweise im AIF, im technischen Bericht der PEA 2024, in der Finanziellen Offenlegung 2024-25 und in anderen Unternehmensoffenlegungen eingeschränkt.

*Vorläufige wirtschaftliche Bewertungen:* Die vorläufige wirtschaftliche Bewertung (oder PEA 2024), auf die in dieser Pressemitteilung Bezug genommen wird und die im technischen Bericht der PEA 2024 zusammengefasst ist, stellt lediglich eine konzeptionelle Studie der potenziellen Rentabilität des Projekts Cactus dar; die wirtschaftliche und technische Rentabilität des Projekts Cactus wurde nicht nachgewiesen. Die PEA 2024 ist eine vorläufige Studie und stellt nur eine erste Überprüfung des Potenzials und der Planungsoptionen des Projekts Cactus auf hohem Niveau dar; es besteht keine Gewissheit, dass die PEA 2024 realisiert werden wird. Weitere Einzelheiten zum Projekt Cactus und zur PEA 2024, einschließlich der geltenden technischen Anmerkungen und Sicherheitshinweise, entnehmen Sie bitte der Pressemitteilung des Unternehmens vom 7. August 2024 und dem technischen Bericht zur PEA 2024, die beide auf der Website des Unternehmens unter [www.arizonasonoran.com](http://www.arizonasonoran.com) und in seinem Emittentenprofil unter [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca) verfügbar sind.

*Schätzungen der Mineralressourcen:* Bis Mineralvorkommen tatsächlich abgebaut und verarbeitet werden, sind Kupfer- und andere Mineralressourcen nur als Schätzungen zu betrachten. Mineralressourcenschätzungen, die nicht als Mineralreserven klassifiziert sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Rentabilität. Die Schätzung von Mineralressourcen ist von Natur aus ungewiss, beinhaltet eine subjektive Beurteilung vieler relevanter Faktoren und kann unter anderem durch Umwelt-, Genehmigungs-, Rechts-, Eigentums-, Steuer-, soziopolitische, Marketing- oder andere bekannte und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten, Eventualitäten und andere Faktoren, die in den vorangehenden Warnhinweisen zu zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden, wesentlich beeinflusst werden. Die Menge und der Gehalt der gemeldeten "abgeleiteten" Mineralressourcenschätzungen sind von Natur aus ungewiss, und es wurden nicht genügend Explorationsarbeiten durchgeführt, um die "abgeleiteten" Mineralressourcenschätzungen als "angezeigte" oder "gemessene" Mineralressourcen zu definieren, und es ist ungewiss, ob weitere Explorationsarbeiten dazu führen werden, die "abgeleiteten" Mineralressourcenschätzungen in die Kategorie "angezeigte" oder "gemessene" Mineralressourcen aufzuwerten. Abgeleitete Mineralressourcenschätzungen dürfen nicht die Grundlage für Machbarkeits- oder Vormachbarkeitsstudien oder wirtschaftliche Studien bilden, es sei denn, es handelt sich um vorläufige wirtschaftliche Bewertungen. Die Genauigkeit einer Mineralressourcenschätzung hängt von der Quantität und Qualität der verfügbaren Daten sowie von den Annahmen und Einschätzungen ab, die bei der technischen und geologischen Interpretation verwendet werden, die sich als unzuverlässig erweisen können

*und bis zu einem gewissen Grad von der Analyse der Bohrerergebnisse und statistischen Schlussfolgerungen abhängen, die sich letztendlich als ungenau erweisen können. Es kann nicht davon ausgegangen werden, dass alle oder ein Teil einer "abgeleiteten", "angezeigten" oder "gemessenen" Mineralressourcenschätzung jemals in eine höhere Kategorie, einschließlich einer Mineralreserve, aufgewertet werden. Die vom Unternehmen gemeldeten Mineralressourcenschätzungen wurden unter Anwendung von Standards und Definitionen gemäß den Definitionsstandards für Mineralressourcen und Mineralreserven des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (CIM-Standards") in Übereinstimmung mit dem National Instrument 43-101 der Canadian Securities Administrators (NI 43-101") geschätzt, kategorisiert und gemeldet, das die öffentliche Bekanntgabe von wissenschaftlichen und technischen Informationen über Mineralprojekte regelt.*

*U.S.-Leser: Bei den Begriffen "Mineralressource", "gemessene Mineralressource", "angezeigte Mineralressource" und "abgeleitete Mineralressource", wie sie vom Unternehmen veröffentlicht werden, handelt es sich um kanadische Bergbaubegriffe, die in den CIM-Standards (zusammen die "CIM-Definitionen") gemäß NI 43-101 definiert sind. NI 43-101 legt Standards für alle öffentlichen Bekanntmachungen fest, die ein kanadischer Emittent von wissenschaftlichen und technischen Informationen über Mineralienprojekte macht. Diese kanadischen Standards unterscheiden sich von den Anforderungen der United States Securities and Exchange Commission (SEC"), die gemäß Subpart 1300 der Regulation S-K (S-K 1300") für US-amerikanische und bestimmte ausländische berichtende Unternehmen gelten. Dementsprechend sind die Informationen, die die Mineralressourcenschätzungen für das Projekt Cactus beschreiben, möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die in Übereinstimmung mit den geltenden Anforderungen der SEC öffentlich gemeldet werden. Es kann daher nicht zugesichert werden, dass die Mineralressourcenschätzungen für das Projekt Cactus dieselben wären, wenn die Schätzungen in Übereinstimmung mit den Berichts- und Offenlegungsanforderungen der SEC gemäß den geltenden US-Bundeswertpapiergesetzen und den dazugehörigen Regeln und Bestimmungen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf S-K 1300, erstellt worden wären. Darüber hinaus gibt es keine Garantie dafür, dass eine Mineralressourcen- oder Mineralreservenschätzung, die das Unternehmen gemäß NI 43-101 meldet, dieselbe wäre, wenn das Unternehmen diese Schätzungen gemäß S-K 1300 erstellt hätte.*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/691557--Arizona-Sonoran-Copper--Aktueller-Stand-der-PFS-Arbeitsablaufe-beim-Projekt-Cactus.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).